



Rheinland-Pfälzischer Karateverband e.V.

Fachverband für Karate im Landessportbund Rheinland-Pfalz
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.

Offene RKV-Landesmeisterschaften 2013 Jugend, Junioren, Senioren Leistungs- und Masterklasse am Samstag, 02. März 2013 in Puderbach

Veranstalter: Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e. V.

Ansprechpartner: RKV Sportreferent / Vizepräsident
Thomas München
(0151) 1427 6388
T.Muenchen@karate-trier.de
<http://www.karate-rkv.de>

RKV Wettkampfleiter
Joachim Donner
(0176) 6291 4822
wettkampf@karate-rkv.de

Ausrichter: KC Puderbach
Günter Bitzhöfer
(02684) 8855
geschaeftsstelle@karate-club-puderbach.de
Andrea Bücher
(0151) 1946 0698
Andrea.Buecher@gmx.de
<http://www.karate-club-puderbach.de>

Austragungsort: große Sporthalle der
Regionalschule Puderbach
Schulstraße
56305 Puderbach

Unterkünfte: siehe unter:
<http://www.puderbacher-land.de/www/fs.htm>

**Startberechtigung
Offene LM Jugend,
Junioren, Senioren
Leistungs- und
Masterklasse** Jugendliche, Junioren und Senioren, die einem Mitgliedsverein des
Deutschen Karateverbandes (DKV) angehören.

Der gültige DKV-Ausweis muss mit **der DKV Jahressichtmarke
2013, Startberechtigung, Passbild und Unterschrift** versehen sein.

Meldungen Nur über die Online-Meldung unter
<https://www.sportdata.org/karate/set-online>

Meldebeginn: Sonntag, 20. Januar 2013

Meldeschluss: Sonntag, 17. Februar 2013

Startgebühren: 12,- Euro je Einzelstart
20,- Euro je Teamstart
Die Startgebühren sind zeitgleich mit der Meldung unter Angabe des Vereins-/Dojo-Namen mit dem Vermerk „**Startgebühren LM 2013**“ auf das Konto des RKV zu überweisen
Westerwaldbank
Konto-Nr.: 6414419
BLZ: 573 918 00

Die Startgebühren müssen bis spätestens **28. Februar 2013** auf dem Konto des RKV eingegangen sein.

Keine **PayPal** Zahlung!

Bestimmungsgemäß gezahlte Startgebühren werden grundsätzlich **nicht** zurückerstattet.

**Ummeldungen/
Nachmeldungen:** Ummeldungen und Nachmeldungen nach Meldeschluss (ab 18. Februar 2013) = doppelte Startgebühr

Startkartenausgabe **Samstag, 03. März 2012 ab 07.30 Uhr**

Passkontrolle Die Passkontrolle findet stichprobenartig statt.

Wettkampflisten Die Wettkampflisten werden

- in der 09. KW 2013 per Email (pdf.Dateien) an die gemeldeten Vereine versendet

Außerdem sind die Wettkampflisten

- in der 09. KW 2013 bei www.sportdata.org online einsehbar

Wiegen: Die Athleten/Innen werden nur mit Startkarte und DKV-Ausweis gewogen! Bitte bereithalten.

07.45 – 08.45 Uhr
Jugend, Junioren

12.30 – 14.30 Uhr
Senioren

Zeitplan: **09.00 Uhr**

- Eröffnung, Begrüßung

ab 09.15 Uhr
Junioren

- Vorkämpfe und Trostrunde Kata
- Vorkämpfe und Trostrunde Kumite

Jugend

- Vorkämpfe und Trostrunde Kata
- Vorkämpfe und Trostrunde Kumite

anschließend

- Finalbegegnungen Kata/Kumite Junioren/Jugend
- Siegerehrung Jugend, Junioren und RKV Sportlerehrung

ca. ab 14.00 Uhr
Senioren Leistungs- und Masterklasse

- Vorkämpfe und Trostrunde Kata

- Vorkämpfe und Trostrunde Kumite
- Finalbegegnungen Kata/Kumite Leistungs- und Masterklasse
- Siegerehrung Senioren Leistungs- und Masterklasse

Der Zeitplan ist nicht verbindlich und ohne Gewähr.

Ein aktueller Zeitplan wird mit den Startlisten bereitgestellt.

Jede/r SportlerIn hat sich mindestens 60 Minuten vor dem im Zeitplan angegebenen Kampfbeginn ihrer/seiner Disziplin (wettkampfbereit) in der Halle einzufinden.

Wettkampfklassen / Einzel:

Jugend (U 16), Jahrgänge 1998 und 1999

(Vom 01.01. des Jahres, in dem das 14. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 15. Lebensjahr vollendet wird)

- Mindestgraduierung ab 5. Kyu
- Kata Einzel, m/w getrennt
Die Wahl der Kata ist frei, eine bereits gezeigte Kata darf nicht wiederholt werden. Alle Katas der offiziellen Kata-Liste der WKF sind zulässig.
- Kumite Einzel, männlich:
 - - 45 kg, - 52 kg, - 57 kg, - 63 kg, - 70 kg, + 70 kg
 - Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)
- Kumite Einzel, weiblich:
 - - 47 kg, - 54 kg, + 54 kg
 - Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)

Junioren (U 18), Jahrgänge 1996 und 1997

(Vom 01.01. des Jahres, in dem das 16. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 17. Lebensjahr vollendet wird)

- Mindestgraduierung ab 4. Kyu
- Kata Einzel, m/w getrennt
Die Wahl der Kata ist frei, eine bereits gezeigte Kata darf nicht wiederholt werden. Alle Katas der offiziellen Kata-Liste der WKF sind zulässig.
- Kumite Einzel, männlich:
 - - 55 kg, - 61 kg, - 68 kg, - 76 kg, + 76 kg
 - Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)
- Kumite Einzel, weiblich:
 - - 48 kg, - 53 kg, -59kg, + 59 kg
 - Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)

Leistungsklasse (ab 18), Jahrgänge 1995 und älter

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.)

- Mindestgraduierung Einzel ab 3. Kyu
- Kata Einzel, m/w getrennt
Die Wahl der Kata ist frei, eine bereits gezeigte Kata darf nicht wiederholt werden. Alle Katas der offiziellen Kata-Liste der WKF sind zulässig.
- Kumite Einzel, männlich:
 - - 60 kg, - 67 kg, - 75 kg, - 84 kg, + 84 kg
 - Kampfzeit 3 min (Finale und um 3. Platz 4 min)
- Kumite Einzel, weiblich:
 - -50 kg, - 55 kg, - 61kg, -68kg, +68kg
 - Kampfzeit 2 min (Finale und um 3. Platz 3 min)

Masterklasse

- Mindestgraduierung ab 3. Kyu
- Kata Einzel, m/w getrennt
Die Wahl der Kata ist frei, eine bereits gezeigte Kata darf nicht wiederholt werden. Alle Katas der offiziellen Kata-Liste der WKF sind zulässig.

- Kumite Einzel, m/w getrennt
- Kampfzeit 2 Minuten
- Damen und Herren in jeweils zwei Gewichtsklassen. Die Gewichtsklassen werden nach dem **gemeldeten Gewicht** der angemeldeten TeilnehmerInnen festgelegt.

Jahrgänge

Ü30 → 1974 - 1983

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 30. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres in dem das 39. Lebensjahr vollendet wird.)

Ü40 → 1964 - 1973

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 40. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres in dem das 49. Lebensjahr vollendet wird.)

Ü50 → 1954 - 1963

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 50. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres in dem das 59. Lebensjahr vollendet wird.)

Ü60 → ab 1953

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 60. Lebensjahr vollendet wird.)

Wettkampfklassen

Team:

Kata Team Jugend/Junioren (U16/U18)

Jahrgänge 1999, 1998, 1997, 1996

(Vom 01.01. des Jahres, in dem das 14. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 17. Lebensjahr vollendet wird)

- Mindestgraduierung ab 5. Kyu
- m/w getrennt
- Im Finale zeigen die zwei Teams die Kata in gewohnter Weise, direkt im Anschluss zeigen sie dann eine Demonstration der Bedeutung der Kata (BUNKAI). Für das Bunkai haben sie bis zu 5 Minuten Zeit.
- Im Kampf um die zwei dritten Plätze ist das Bunkai ebenfalls zu zeigen.

Kumite Team Jugend (U 16)

Jahrgänge 1999 und 1998

(Vom 01.01. des Jahres, in dem das 14. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 15. Lebensjahr vollendet wird)

- Mindestgraduierung ab 5. Kyu
- m/w getrennt
- mindestens 3 Kämpfer (zzgl. ggf. 2 Ersatz)
- Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)

Kumite Team Junioren (U18)

Jahrgänge 1997 und 1996

(Vom 01.01. des Jahres, in dem das 16. Lebensjahr vollendet wird, bis zum 31.12. des Jahres, in dem das 17. Lebensjahr vollendet wird)

- Mindestgraduierung ab 4. Kyu
- m/w getrennt
- 3 Kämpfer + 2 Ersatz
- Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV).

Kata / Kumite Team Leistungsklasse (ab 18), Jahrgänge 1995 und älter

(Ab 01.01. des Jahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.)

- Kata Team ab 5. Kyu
- m/w getrennt
- Im Finale zeigen die zwei Teams die Kata in gewohnter Weise, direkt im Anschluss zeigen sie dann eine Demonstration der Bedeutung der Kata (BUNKAI). Für das Bunkai haben sie bis zu 5 Minuten Zeit.
- Im Kampf um die zwei dritten Plätze ist das Bunkai ebenfalls zu zeigen.

- Kumite Team Männer: 5 Kämpfer + 2 Ersatz, ab 3. Kyu
- Kumite Team Frauen: 3 Kämpferinnen + 2 Ersatz ab 5. Kyu
- Kampfzeit 2 Minuten (analog DKV)

Kata Team Masterklasse (auch mixed m/w möglich)

Altersklasseneinteilung:

- Ü30 + Ü40
- Ü50 + Ü60
- Es ist kein Bunkai zu zeigen.

Mindestgraduierung ab 3. Kyu

- Die Wahl der Kata ist frei, eine bereits gezeigte Kata darf nicht wiederholt werden. Alle Katas der offiziellen Kata-Liste der WKF sind zulässig.

Wettkampfbreglement / Sportordnung Ausnahmeregelung (gem. DKV Sportordnung)

Ausnahmeregelung gemäß Sportordnung 4.4.1

In den Disziplinen Kata-Team kann ein Athlet bzw. eine Athletin (nur 1 Athlet/in pro Team) auch dann Mitglied eines Kata-Teams sein, wenn er/sie aus der nächst niedrigeren Altersklasse stammt.

Ausnahmeregelung gemäß Sportordnung 4.4.2

In der Disziplin Kumite Junioren männlich und weiblich kann ein Athlet bzw. Athletin auch dann Mitglied eines Teams sein, wenn er/sie

- bereits das 15. Lebensjahr oder
- das 18. Lebensjahr, aber noch nicht das 19. Lebensjahr vollendet hat.

Die Ausnahmeregelung gilt nur für 1 Athlet bzw. Athletin pro Team.

Ansonsten gelten die Regelungen des DKV.

Kata Liste:

Es gelten die Regeln des DKV, freie Katawahl, schon in der ersten Runde (www.karate.de).

Start bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen:

Bei Teamstarts gelten die Regelungen der DKV Sportordnung (Pkt. 6), Stand: 05.11.2011.

Platzierungen (3.Platz):

In allen Disziplinen gibt es jeweils zwei dritte Plätze.

Trostrunde:

Alle Disziplinen mit Trostrunde.

Doppelstarts:

Ein Doppelstart in der Leistungsklasse und Masterklasse ist erlaubt.

Wettkampfsystem:

Kata-Einzel

K.O. Flaggensystem mit Trostrunde nach den DKV Wettkampfbregeln.

Kumite Einzel

Brasilianisches K.O. System mit Trostrunde. Es wird nach den neuen Wettkampfbregeln DKV gekämpft.

Zusammenlegung Disziplinen:

Kata/Kumite: Der Veranstalter behält sich vor, ggf. Kata- bzw. Kumitedisziplinen zusammenzulegen.

Sind in einer Gewichtsklasse (Kumite) nicht genügend Starter vorhanden (mind. 3), können diese zusammengelegt werden. Dies gilt nur für leichtere Klassen in schwerere Klassen, nicht umgekehrt.

Des Weiteren haben diese Sonderregelungen keine Auswirkung

bezgl. der Qualifikation zur DM. Hierfür ist die gemeldete Klasse bindend.

Falls eine dieser Sonderregelungen wirksam wird, werden Sportler und Betreuer rechtzeitig vor Wettkampfbeginn durch den RKV – Wettkampfleiter Joachim Donner informiert.

Schützer: In allen Kumite-Disziplinen ist das Tragen der Faustschützer (blau bzw. rot), der Fußschützer /Schienbeinschoner (blau bzw. rot) und des Zahnschutzes Pflicht.
Damen müssen außerdem einen Brustschutz tragen.

Bandagen, Verbände etc. dürfen nur getragen werden, wenn sie zuvor durch den HKR in Rücksprache mit dem Turnierarzt genehmigt wurden.

ACHTUNG!!!!
Ärztliches Attest: Ein ärztliches Attest (nur bei Sportler/Innen unter 18 Jahren) muss im Ausweis eingetragen sein, sonst ist kein Start möglich. Das ärztliche Attest darf nicht älter als ein Jahr sein.

Zusätzlich ist die Krankenversicherungskarte sowie bei Minderjährigen die Kontaktdaten der Eltern mitzuführen.

Gürtel: Alle Starter/Innen halten einen **eigenen** roten und blauen Gürtel bereit.

Anti-Doping: Die Teilnehmer/Innen verpflichten sich, die geltenden Anti-Dopingregeln einzuhalten. Kontrollen können durchgeführt werden.

Die aktuelle Anti-Dopingbroschüre des DSB kann unter <http://www.nada-bonn.de/> abgerufen werden.

Disqualifikation: Falsche Meldungen zu diesem Wettbewerb (z.B. Alter, Gürtelgraduierung, DKV-Mitgliedschaft) sind Betrug an anderen Sportlern und werden mit sofortiger Disqualifikation des Sportlers/der Sportlerin bestraft.

Auch Unregelmäßigkeiten, die im Nachhinein erkannt werden, führen zur Disqualifikation oder zur Aberkennung einer bereits erlangten Platzierung.

Qualifikation zur DM Jugend: Der Erstplatzierte der jeweiligen Disziplin qualifiziert sich für die DM. Die weiteren Nominierungen / Starter für die DM werden durch die RKV Landestrainer gesetzt.
Die Heimtrainer der erfolgreichen (Platz 1-3) Athleten werden gebeten, sich rechtzeitig mit dem zuständigen Landestrainer bezüglich der Nominierung für die Deutschen Meisterschaften in Verbindung zu setzen.

Bitte beachten: Regelung gilt nur für RKV-Sportler.

Qualifikation zur DM Junioren/Senioren/ Masterklasse: Alle Nominierungen / Starter für die DM werden durch die RKV Landestrainer gesetzt.
Die Heimtrainer der erfolgreichen (Platz 1-3) Athleten werden gebeten, sich rechtzeitig mit dem zuständigen Landestrainer bezüglich der Nominierung für die Deutschen Meisterschaften in Verbindung zu setzen.

Bitte beachten: Regelung gilt nur für RKV-Sportler.

Betreuer: Betreuer sind nur im Trainingsanzug zugelassen.

Haftungsausschluss: Veranstalter und Ausrichter schließen eine Haftung jeglicher Art aus.